

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG LEBRADE

- öffentlich -

Sitzung: vom 18. Dezember 2018
im Gemeindehaus Lebrade
von 19:32 Uhr bis 20:48 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 10.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Jörg Prüß
als Vorsitzender

GV'in Ingrid Behrens
GV Gunter Brinke
GV'in Helga Eidmann
GV Hans Martin Hay
GV Frank Ihms
GV Gerhard Kock
GV Sönke Martens
GV'in Nadine Rönnau
GV Bastian Sohn

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführung: Herr Schaknat und Frau Hubert, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 7

Es fehlten: GV Florian Zurheide

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Lebrade sind durch Einladung vom 03.12.2018 zu Dienstag, 18. Dezember 2018 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 25. September 2018
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Jahresrechnung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Lebrade für 2017
7. Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung der Gemeinde Lebrade für die Jahre 2013 – 2017
8. Straßenreinigungssatzung Lebrade - Neufassung
9. Straßenreinigungsgebührensatzung Lebrade
10. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

BGM Prüß begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Ergänzungs- oder Änderungsanträge vorgebracht.

TOP 3**Niederschrift vom 25. September 2018**

Gegen die Niederschrift wurden keine Einwendungen erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

BGM Prüß berichtet über folgende Termine und Themen:

- 22.10.2018 Vorstellungsrunde der Bewerber für die Stelle als Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Großer Plöner See. Herr Dockwarder übernimmt die Stelle offiziell zum 01.04.2019. Ab dem 01.02.2018 soll die Einarbeitung beginnen.
- 15.11.2018 Schwarzdeckenunterhaltungsverband
Es wurde ein neuer Mitarbeiter eingestellt, der in Zukunft den Posten von Herrn Broja (Kreisverwaltung Plön) übernimmt.
- 16.11.2018 Trauerfeier eines ehemaligen Mitarbeiters der Amtsverwaltung
- 18.11.2018 Volkstrauertag
- 22.11.2018 Kindergartenbeirat Rathjensdorf
Der Kindergarten ist voll ausgelastet, und es könnte sogar zu Wartelisten kommen.
- 27.11.2018 Schulverband
- 28.11.2018 Zweckverband Breitband in Selent
Zeitplan wird weitgehend eingehalten
Gemeinden berichten über verschiedene Mängel
- 29.11.2018 Kulturausschuss
- Die Gemeinde Ascheberg hat ihren Vertrag bei der Stadt Plön gekündigt. Dieses wurde einstimmig durch die Gemeindevertretung Ascheberg beschlossen. Ein Antrag liegt vor, dass die Gemeinde Ascheberg im Rahmen einer Verwaltungsgemeinschaft durch das Amt Großer Plöner See verwaltet wird. Entsprechende Arbeitsgruppen wurden geschaffen, die sich mit der Ausarbeitung eines Vertragsentwurfes befassen werden. Offiziell läuft der Vertrag zwischen der Gemeinde Ascheberg und der Stadt Plön in zwei Jahren aus.
- Containerdienst Kossau
Für den Standort des Container-Dienstes Kossau (sechs Mitarbeiter) gab es vom Kreis Plön eine befristete Genehmigung von 15 Jahren (2005 - 2020). Ein entsprechender Antrag auf Verlängerung wurde von Herrn Kahl bereits gestellt; eine Verlängerung ist jedoch nicht möglich. Die Gemeinde Lebrade müsste in diesem Fall tätig werden und den F-Plan anpassen. Seitens des Kreises Plön besteht auch Interesse an neuen Gewerbeflächen. Hier soll auch mit der Gemeinde Grebin gesprochen werden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Der alte Gemeindetraktor wurde für 4.500 € verkauft. Der gewünschte Verkaufserlös von ursprünglich 7.500 € konnte nicht erzielt werden.
- Es gab eine falsche Schilderlieferung. Diese werden zeitnah ausgetauscht. Auch soll vom Amt geprüft werden, ob möglicherweise Schilder auf dem Gemeindegrund Mucheln aufgestellt wurden.
- Es gab eine Wasserprüfung in der Schule. Die Werte sind gut, und es gab nichts zu bemängeln.
- Naturpark Holsteinische Schweiz e.V. ist von Plön nach Eutin verzogen. Sollte eine Mitgliedschaft seitens der Gemeinde Lebrade bestehen, wird diese gekündigt.
- BGM Prüß weist darauf hin, dass es auch in diesem Jahr Abbrennverbote für Feuerwerke in der Gemeinde gibt. Die Standorte werden zeitnah in den Aushangkästen bekannt gemacht.

TOP 5**Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 6**Jahresrechnungen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Lebrade für 2017****Beschluss:**

Die Einnahme- und Ausgaberechnungen der Gemeindewehr Lebrade mit Gemeindejugendwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Kossau für das Jahr 2017 werden zur Kenntnis genommen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung der Gemeinde Lebrade für die Jahre 2013 - 2017****Beschluss:**

Gegenüber dem Gemeindeprüfungsamt und der Kommunalaufsicht wird die vorliegende Stellungnahme abgegeben.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Straßenreinigung Lebrade - Neufassung****Beschluss:**

Dem Entwurf über die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Lebrade wird nach Klärung des folgenden Sachverhaltes zugestimmt:

Es soll geklärt werden, ob es rechtens ist, dass die Gemeinde Lebrade die Reinigung der z. B. in § 2 Abs.2 der Satzung genannten Rinnsteine an vielbefahrenen Straßen übertragen darf.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 9**Straßenreinigungsgebührensatzung Lebrade****Beschluss:**

Eine Straßenreinigungsgebührensatzung ist nicht erforderlich.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Anfragen**

- GV‘in Behrens fragt an, ob bereits Angebote zur Sanierung der Außentoilette des Gemeindehauses eingeholt wurden.
BGM Prüß antwortet, dass von der Firma Hückstädt keine Rückmeldung kam. Nun wurde noch die Firma Fick angeschrieben. Weiteres wird im Bau- und Umweltausschuss beraten.
- GV‘in Behrens teilt mit, dass manche Laternen nicht richtig funktionieren und oftmals ausgehen. Des Weiteren berichtet Sie, dass die Laterne an der Schule dauerhaft leuchtet.
GV Sohn wird dieses prüfen.
- GV Ihms hat folgende Anfragen:
Es wurde einmal angesprochen, dass Bushaltestellen behindertengerecht umgebaut werden müssen. Gibt es diesbezüglich Fördermittel und wird der Umbau in Zukunft evtl. Pflicht?
BGM Prüß teilt mit, dass es Fördermittel für solche umbauten gibt. Über die Gemeinde Dersau hat man erfahren, dass ein solcher Umbau pro Bushaltestelle ca. 20.000 € kosten würde. Es muss geprüft werden, ob die Bushaltestellen aufgrund des Standortes überhaupt für einen Umbau in Frage kommen würden. Eine Beratung wird dann im Bau- und Umweltausschuss stattfinden.
- GV Ihms berichtet, dass wieder ein junger Bürger aus der Gemeinde Kossau verzogen ist, weil es keine Bauplätze gibt. Die ausgewiesenen und vorhandenen Flächen werden meist nicht verkauft. Hier muss die Gemeinde nachbessern und Flächen schaffen.
BGM Prüß lässt dieses durch die Verwaltung prüfen.
- GV Ihms erkundigt sich über den Sachstand bezüglich einer Zusammenlegung der Feuerwehren Lebrade, Grebin und Rantzau.
BGM Prüß berichtet, dass bald ein Termin diesbezüglich stattfinden wird. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus 12 Personen, wird sich dann mit diesem Thema auseinandersetzen.

Bürgermeister Prüß beendet die Sitzung und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2018.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRER***Jörg Prüß**Moritz Schaknat***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -